



INFORMATIONEN

Zeitraum:

21. Juli - 4. August 2018

Ort:

Grado in Friaul - Julisch Venetien

An-(ge)-dacht:

Pf. Matthias Risch, Prof. Jochen Großmann

Referenten:

Prof. J. Großmann, Pf. M. Risch

Exkursionsziele:

Triest - griechisch-orthodoxe Kirche S. Nicolo
Isola Barbana
Aquilaia - Basilika

Anreise und Unterkunft:

Organisiert jeder Teilnehmer selbst.

Kinder- und Jugendbetreuung:

Bei den Exkursionen und Einführungsvorträgen findet für die Kinder und Jugendlichen ein eigenes Programm statt.

Allgemeine Kosten:

Der Tagungsbeitrag beträgt für jeden Erwachsenen 146,- Euro und deckt die Kosten für die Referenten und die Kinderbetreuung.
Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre sind frei.

Anregungen für Ausflüge:

- Triest
- Udine
- Venedig

153

GRUPPE 153 ist eine geistliche Weggemeinschaft, zu der Christen aller Konfessionen eingeladen sind. Ihr Anliegen ist es, den christlichen Glauben als Einheit von

- religiöser Erfahrung
- geistiger Klarheit und
- gelebter Gemeinschaft

zu begreifen und zu gestalten.

ANSCHRIFT

GRUPPE 153 | Ev.-luth. Missionsdienst e.V.
Wettinplatz 1, 01640 Coswig
t: 03523. 62706 | f: 03523. 62707
Konto: Evangelische Bank eG,
IBAN DE11 5206 0410 0000 6166 30, BIC GENODEF1EK1
buero@gruppe153.de, > www.gruppe153.de

Sollten finanzielle Einschränkungen Ihre Teilnahme verhindern, sprechen Sie uns bitte an. Wir versuchen eine gemeinsame Lösung zu finden.

Sie möchten Teilnehmern mit finanziellen Engpässen die Teilnahme ermöglichen und / oder die Arbeit der Gruppe 153 unterstützen? Wir sind dankbar für Ihre Spende.
Konto: Evangelische Bank eG,
IBAN DE11 5206 0410 0000 6166 30, BIC GENODEF1EK1

Auskünfte und Anmeldungen möglichst bis Ende 2017 an:

Familie Ubbine und Klaus Washausen
t: 05108.3254
ubbine.washausen@arcor.de

Brigitte und Gerold Kammeyer
t: 05441.5292
Gerold.Kammeyer@gmx.de

oder an das Büro der GRUPPE 153

Fotos: Peter Taubert 3348

GRUPPE 153
Ev.-luth. Missionsdienst e.V.



FAMILIA DEI | SOMMERFERIEN
FRIAUL - JULISCH VENETIEN
21. Juli - 04. August 2018
Für Erwachsene, Kinder und Jugendliche

WEGE IN DIE GEGENWART GOTTES
Ikonen & Musik – Wort & Stille

WEGE IN DIE GEGENWART GOTTES

Ikone & Musik – Wort & Stille



Die Lagune von Grado



Das Michaels-Wunder – Ikone, Sinai, 12. Jhdt.

< Isola Barbana

Liebe Familien, liebe Freundinnen und Freunde,

zwischen unserer Welt und der des Göttlichen liegt ein Schleier. Paulus beschreibt das in seinem ersten Brief an die Korinther mit den Worten: „Denn jetzt sehen wir alles in einem Spiegel, in rätselhafter Gestalt...“ (1. Kor. 13,12). Wir wissen zwar, dass sich der Schleier für uns in diesem Leben nicht heben wird, dennoch haben Menschen zu allen Zeiten auf ganz unterschiedliche Weise versucht, sich dem Ewigen zu nähern und zumindest eine Ahnung jener anderen Welt zu bekommen.

Einer dieser Wege sind für die orthodoxen Gläubigen Ikonen. Für sie sind Ikonen nicht einfach geistliche Gemälde in unserem Sinn, sondern **Fenster zum Himmel**.

Ein anderer Weg kann sein, sich dem Wort Gottes zu öffnen, durch das Hören einer Predigt oder ganz anschaulich durch die **Predigt der Bilder**, etwa in Gestalt der eindrucksvollen Mosaiken in der Basilika von Aquileia.

Ein dritter Weg ist für viele die Musik. Kaum etwas vermag uns so unmittelbar zu berühren und zu bewegen wie sie. Manchmal ist es so, als scheine für uns durch die gregorianischen Gesänge der Mönche, die Lieder von Taizé oder die klangvollen Choräle unseres Gesangsbuchs tatsächlich der **Morgenglanz der Ewigkeit** auf.

Ein gänzlich anderer Zugang ist der Versuch, den **Himmel in uns** zu suchen; sich von allen äußeren Einflüssen zu befreien und durch Meditation und Gebet einen Weg zur Erkenntnis Gottes zu finden. Vielleicht ist einer dieser Wege ja auch für uns der Zugang zu einer größeren Wirklichkeit.

In unseren Sommerferien in Friaul-Julisch Venetien, an der Adriaküste zwischen Venedig und Triest, wollen wir nach „Wegweisern“ für uns suchen. Denn hier überschneiden sich die Glaubenserfahrungen Ost- und West-Roms.

Wie es bei den Sommerferien von Familia Dei Tradition ist, treffen wir uns jeden Abend um 18:00 Uhr zur Andacht, diesmal in der Kirche San Grisogono in Grado-Gartenstadt. Die Andacht reflektiert das Thema durch Wort (Pf. Risch) und Musik (gregorianische und lutherische Choräle - Prof. Großmann).

An den Vorabenden der drei Exkursionen werden wir durch Vorbereitungsvorträge in das Thema eingeführt. Für die Kinder und Jugendlichen findet dann, wie auch bei den Exkursionen selbst, ein eigenes Programm statt, das in geeigneter Weise die Themen der Erwachsenen aufgreift.

Und natürlich bleibt viel Zeit, den Strand und die herrliche Landschaft der Lagune zwischen Alpen und Meer zu genießen – für sich oder gemeinsam mit der einen oder anderen Familie.



Bis bald an der italienischen Adria!

Ubbine und Klaus Washausen
Brigitte und Gerold Kammeyer
Monika und Peter Taubert

Basilika von Aquileia

DIE FAMILIENARBEIT

der **GRUPPE 153** hat den Namen **FAMILIA DEI**.

Damit soll ausgedrückt werden, dass wir alle zur „Familie“ Gottes gehören. Zu einer Familie zu gehören heißt auch, das ganze Leben mit allem Schönen und allen Problemen, mit allen Höhen und Tiefen gemeinsam zu bewältigen.

Wir bieten auf unseren Tagungen und Ferien vielfältige Themen an, die von biblisch - theologischen Betrachtungen über Literatur, Geschichte und Kunst bis zu persönlichen Themen reichen. Die Kinder / Jugendlichen haben dabei ihr eigenes, dem Alter angepasstes Programm, das sich - soweit sinnvoll - an dem jeweiligen Hauptthema orientiert.

Unser Ziel ist es, Gemeinden Impulse zu geben. Familia Dei ist daher kein Gemeindeersatz.